

Angebote für die Kirchgemeinden im KB Marienberg und Glauchau-Rochlitz

1) Moderation und Begleitung von Kirchvorstehertagen und Kirchenvorstandswochenenden:

- **Klausuren zur geistlichen Gemeindeentwicklung bzw. Konzeptionsentwicklung**
(Situationsanalyse; Perspektive- und Leitbildfindung; Umsetzung: Maßnahmen, Projektfindung)

- **Thematische Gestaltung von Kirchvorstehertagen und Kirchenvorsteherwochenenden**
Siehe unten Themen

Ein ausführliches Vorbereitungstreffen ist nötig, um genau zu klären, was zu solchen Klausuren Thema sein soll.

2) Moderation von Gemeindeentwicklungsprozessen (z.B. GET-Projekt...) und Veränderungsprozessen

z.B. Findung von Leitbildern, neuen Strukturen und zum Ziel führenden Projekten; Hilfe bei konzeptuellen Überlegungen z.B. (in Schwesternkirchverhältnissen oder regionalen strukturellen Überlegungen)

3) "Mission bringt Gemeinde in Form"

Klärung und Impulse zu den Grundfragen:

Was ist Mission? Wie sieht sie heute aus? Wie erreichen wir Menschen?

4) Initiative "Erwachsen glauben"

Unterstützung und Begleitung bei der Durchführung der Initiative "Kurse-zum-Glauben"

Klärung von Grundsatzfragen wie "Darf Bildung missionarisch sein?" oder "Ist Glauben lernbar?" oder "Kultur/Milieu und Evangelium -Die Frage der Inkulturation des Evangeliums"

5) Welche Menschen leben in Deutschland?

-**Die Sinus-Milieu-Studie** - eine wichtige Sehhilfe, die Menschen besser wahrzunehmen und kennenzulernen

-**EKD-Kirchenmitgliedsbefragung**

6) „fresh expression of church“ - Fresh-X

Grundlagen und Beispiele

Wie in England und **in Deutschland** frische Ausdrucksformen von Kirche entstehen...

Wie neue Gemeindeformen und Gemeindepflanzungen Menschen erreichen...

7) Merkmale vitaler Gemeinden

Was sind die Merkmale von lebendigen Gemeinden?

Kennenlernen der Merkmale, Analyse und Schritte zur Umsetzung

8) Durchführung von grundlegenden und zum Glauben einladende (evangelistischen) Themenabenden

Themen wie z.B.:

- Kann es Gott überhaupt geben? Glaube und Naturwissenschaft
- Was oder wer ist Gott?
- Jesus Christus der einzige Weg zu Gott?
- Wozu ist Jesus am Kreuz gestorben?
- Muss man an Wunder glauben?
- Kann man auch ohne Kirche glauben?
- Was ist heilsame Spiritualität?
- Wie kann Gott das Leid zulassen?
- Wozu ist der Teufel und die Hölle da?
- Ist mit dem Tod alles aus? Was ist Ewigkeit?
- Wie kommt das Ende der Welt? ...

Themen je nach Absprache

9) Folgenden Themen sind möglich als Themenabend, als Workshop bzw. Seminar oder KV- bzw. Mitarbeiterwochenende

- „Biblische Leit-Bilder für Kirche“
- „Tauforientierter Gemeindeaufbau“ - Taufe und Gemeindeaufbau
- „Wer will, dass die Kirche bleibt, wie sie ist, will nicht, dass sie bleibt.“ W. J. Bittner – Von der Betreuungskirche zu Beteiligungskirche
- Geistlich achtsam leiten - Eine geistlich und menschlich achtsame Gemeindeleitung ist der Schlüssel für eine gesunde Gemeindeentwicklung
- „Evangelisation und Mission im 21. Jahrhundert“
- Von den Menschen, die vergessen haben, dass sie Gott vergessen haben“ (Die Konfessionslosen im Osten)
- Atheismus als ernsthafte Herausforderung für uns Christen
- „Der erste Atem der Kirche – Urchristliche Hausgemeinden als Herausforderung für die Zukunft“
- Der Gottesdienst als eine lebendige und inspirierende Erfahrung

- Studie: Warum ich nicht mehr glaube- Wenn junge Erwachsene den Glauben verlieren
- Studie unter Jugendlichen: Was eine neue Generation über Christen denkt

- Glauben im Alltag leben
- Geistliche Übungen - Was hilft uns ein erfülltes geistliches Leben zu führen?
- „Glaubensriesen und Seelenzwerge – Warum menschliche-emotionale und geistliche Reife unbedingt zusammengehören?
- Leben aus der Quelle - Leben aus der Taufzusage
- Diakonie – die vergessene Dimension von Gemeinde
- Lebenskraft von Ritualen
- Geben und Vergeben in einer gnadenlosen Kultur
- Wort Gottes = Bibel + Heiliger Geist (Ralf Luther) - Plädoyer für eine Hermeneutik der Demut; Ein Beitrag zur aktuellen Diskussion um das Schriftverständnis
- Von der Wichtigkeit des Segens und Segnens

- Krankmachende Gottesbilder
- Finde deine Lebensspur. Wie ein ER-fülltes Leben gelingen kann
- Wie gelingt Kommunikation?
- Männer und Glauben/Kirche
- Die Weisheit der Wüstenväter
- "Das Ende ist nahe" - Faszination und Schrecken des Weltuntergangs
- Die geistliche und seelsorgerliche Dimension der Psalmen
- Glauben und Wissenschaft
- Herausforderung "Homosexualität"

...

10) Hauskreisarbeit

- Themenabende/Seminare/Hauskreistage in Gemeinden, Regionen und Kirchenbezirken
- punktuelle Beratung und Begleitung von Hauskreisen

Themen:

- "Ganz Gemeinde - aber nie das Ganze der Gemeinde" - Hauskreis und Gemeinde
- Warum Gemeinde Hauskreise braucht? Und warum Hauskreise Gemeinde braucht?
- Braucht ein Hauskreis eigentlich Leitung?
- Phasen bzw. Elemente eines Hauskreis-Abends
- „Miteinander reden“ will gelernt sein - Kommunikation im Hauskreis
- Konflikte im Hauskreis
- Geistlich wachsen im Hauskreis
- Beten im Hauskreis
- Hauskreise – in der vierfachen Geist-Kraft Gottes (Apostelgeschichte 2)
- Bibellesen und Bibelarbeit im Hauskreis (Welche Methoden und Hilfen gibt es?...)
- Seelsorge im Hauskreis
- Wie offen und missionarisch kann ein Hauskreis sein?
- Muss unser Hauskreis mal zum TÜF? - Wo stehen wir als Hauskreis?
- Die Jahreszeiten eines Hauskreises
- „Unseren Hauskreis teilen – unmöglich oder möglich?“
- und andere Themen je nach Absprache

11) Schulung von Besuchsdiensten in der Gemeinde

Besuchsdienst ist ganz wichtiger Dienst in der Gemeinde Jesu; hier sind wir unterwegs zu den Menschen; dass wir als "Botschafter Jesu" auch gut bei ihnen "ankommen" dazu will das Besuchsdienstseminar beitragen

12) Ausbildung und Weiterbildung von Lektoren

Durchführung der Lektorenausbildung und Lektorentage bzw. Lektorenseminare

13) "Die Guttat zu ölen" (M. Luther) - Krankensalbung

Ein Seminar zur Wiederentdeckung und Einübung des vergessenen Rituals der Salbung von Kranken

**14) Seminar: Ein kleine Sprachschule des Glaubens:
„Natürlich (,) vom Glauben reden“**

Natürlich (,) vom eigenen Glauben reden lernen, das ist die Absicht von 3 Abenden. Natürlich im Sinne, dass wir uns nicht schämen und selbstverständlich gern von unserem Glauben erzählen; natürlich aber auch im Sinn von authentisch, nicht dick aufgetragen oder gekünstelt.

15) Seminar: Glaubensriesen und Seelenzwerge: Wie menschliches und geistliches Leben zusammengehört

Christsein heißt Schüler, Lernender zu sein; und das in jeder Hinsicht: nicht nur hinsichtlich es Betens oder des Lesens in der Bibel, sondern auch was unsere Persönlichkeit anbelangt Dieser Kurs will zeigen, wie geistliches und menschlich-emotionales Wachstum gelingen kann

16) Gemeindeseelsorge – Ein kleiner Crashkurs

Hier soll in Grundlagen der Seelsorge und Praxisfelder (Schuld, Verletzung, Beziehungsprobleme....) eingeführt werden

17) Mit einander reden lernen

Eine kleine Anleitung zur guten Kommunikation in der Gemeinde

18) Gabenseminare: Wie entdecke ich meine Gaben?

-Mitarbeiten am richtigen Platz - Gabenorientiertes Mitarbeiten in der Gemeinde

**Ich komme sehr gerne zu Ihnen in Ihre Gemeinden, Gemeindegemeinschaften,
Gemeindeaufbauausschüsse und KVs**

Auch stehe ich für seelsorgerlichen Gespräche und persönliche Beratung zur Verfügung

Bei Interesse und Anfragen bitte an Roland Kutsche wenden:

Tel.: 037204/50715; Mobil: 01627043260 oder E-Mail: Roland.Kutsche@online.de